

hat man solches nicht allein in Hamburg und Altona, sondern auch an verschiedenen andern Orten im Hollsteinischen verspühret. Und aus dem Hollsteinischen wird noch gemeldet: daß in diesen Tagen solche schwere Gewitter gewesen, daß eines davon die Grundtoster Kirche in Angeln angezündet und bis auf den Grund abgebrannt habe. Ferner ist bey dem eine Stunde von Düren gelegenen Dorfe Hürigen im Herzogthum Julich ein Berg geborsten, welcher eine solche Höhle verursachet, daß wohl 300. Häuser darinnen stehen können. Dese Erdstöße sind nicht nur an diesen vorgemeldten Strömen gewesen; sondern sie sind mitten in das veste und ebene Land eingedrungen: Wie dann ganz Sachsen und Thüringen davon betroffen worden. Zu Gotha waren die Stöße so stark, daß sich die dasige Hochfürstl. Herrschaften nimmer in ihrer Residenz zu bleiben gedraueten; sondern aus ihrem Schlosse auf das Land entwichen, die Leute aber liefen alle auf das Feld. In Thur-Sachsen waren solche eben so stark, man mußte in dem Berg- Werken zu Freyberg und dasigen Gegenden die Arbeit völlig einstellen; weiln man ein heftiges unter-irrdisches Gausen, und dabey starke schwefelichte Dämpfe verspürte, und eine gewaltige Menge Wassers hin- und wieder hervor came.

§. VIII.

Alle diese vorbeschriebene Erdbeben nun, welche fast niemahls, so lange angehalten haben